

Test "Leben in Deutschland" / Einbürgerungstest

Was ist der Test "Leben in Deutschland"? Was ist der Einbürgerungstest?

Der Test "Leben in Deutschland" und der Einbürgerungstest sind die gleichen Tests. Es handelt sich nur um unterschiedliche Bezeichnungen.

Durch die erfolgreiche Teilnahme am Test "Leben in Deutschland" (auch "LiD-Test") kannst Du Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland nachweisen. Häufig wirst Du von der Ausländerbehörde aufgefordert, einen Nachweis über deinen LiD-Test vorzulegen. Zum Beispiel, wenn Du die Einbürgerung beantragst.

Der LiD-Test besteht aus 33 Fragen. Du hast dafür 60 Minuten Zeit. Zu jeder Frage erhältst Du vier Antwortmöglichkeiten. Nur eine Antwort davon ist richtig. Wenn Du mindestens 17 Fragen richtig beantwortest, hast Du den Test bestanden. Wenn Du weniger als 17 Fragen richtig beantwortest, kannst Du den Test wiederholen.

Die Teilnahme am LiD-Test kostet 25 Euro.

Wie kann ich mich auf den Test vorbereiten?

Du kannst dich selbst auf den Test vorbereiten oder einen Kurs zur Vorbereitung besuchen.

Wenn Du dich selbst vorbereiten möchtest, kannst Du alle 310 möglichen Testfragen online üben: [BAMF Fragenkatalog zur Testvorbereitung](#). Wähle zu Beginn zunächst "Bayern" als Bundesland aus.

Zudem gibt es in den gängigen App-Stores interaktive Apps zur Vorbereitung auf den Test "Leben in Deutschland".

Wo kann ich den Test machen?

[Hier](#) findest Du die verschiedenen Prüfstellen in Bayern.

Wie kann ich mich zum LiD-Test anmelden?

Es kommt auf die Prüfstelle an. Viele Volkshochschulen (kurz: VHS) bieten Test-Termine an. Du findest die Termine, wenn Du auf der [VHS-Webseite](#) im Suchfeld "Einbürgerungstest" eingibst. Du kannst einen Termin beim Anbieter deiner Wahl buchen. Da die Termine oft schnell ausgebucht sind, lohnt es sich, die verfügbaren Termine bei verschiedenen Anbietern zu vergleichen, um lange Wartezeiten zu vermeiden.